

# Fledermaus

## Steckbrief

- Alter: 2,5–30 Jahre (einzelne Arten bis 40 Jahre)
- Gewicht: 3–40g (heimische Arten)
- Paarungszeit: Herbst (Spermien werden im Körper des Weibchens gespeichert) → Befruchtung der Eizelle im Frühjahr
- Tragezeit: 40–70 Tage, i.d.R. 1 Jungtier
- Säugezeit: 6–8 Wochen
- Nahrung: Insektenfresser (Deutschland), Beute wird über hochfrequente Rufe geortet
- Lebensraum: Wälder, Parks, Heide- und Seenlandschaften, Siedlungsgebiete (je nach Art)
- Winterschlaf: frostfreie Höhlen, Felsspalten, Mauerritzen und Fassaden (Tiere erwachen, sobald es im Frühjahr wieder wärmer wird; Problem erwachende Tiere in den Wintermonaten)
- Besonderheiten/Schutzstatus:
  - einziges aktiv fliegendes Säugetier (Ausspannen der Flughaut zwischen den vorderen verlängerten Fingerknochen, nur der Daumen ist frei)
  - Daumen und Hinterbeine haben Krallen (zum Festhalten und zur Körperpflege)
  - putzen sich täglich mit einem speziellen Sekret aus den Schnauzendrüsen, damit insbesondere die Flughäute sauber und geschmeidig bleiben
  - nachtaktiv → schlafen tagsüber mit dem Kopf nach unten in Dunkelheit
  - in Gruppen oder einzeln lebend, es gibt Sommer- und Winterquartiere sowie sog. Wochenstuben (diese werden von den Jungtieren ab Juli verlassen)
  - "Fledermäuse sehen mit den Ohren": Töne bis 200.000 Hertz wahrnehmbar (Mensch bis ca. 20.000 Hertz) → Echoortung zum Erkennen räumlicher Strukturen
  - in Deutschland über 20 verschiedene geschützte Arten


















## Kontakt:

- Fledermaus-Auffangstationen (s. Tabelle Wildtierauffangstationen)
- [www.fledermausschutz-suedhessen.de](http://www.fledermausschutz-suedhessen.de)
- Fledermaustelefon NABU 030-284 984–5000 (diverse Sprechzeiten; von Juni –August auch Sa, So und Feiertage)

## Quellen und weiterführende Literatur:

- Baumgartner, Karbe: Wildtierfindlinge in der Tierarztpraxis (2025)
- [www.fledermausschutz.de](http://www.fledermausschutz.de)
- [www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/saeugetiere/fledermaeuse](http://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/saeugetiere/fledermaeuse)
- [www.sonova.com/de/die-fledermaus-sehen-mit-den-ohren](http://www.sonova.com/de/die-fledermaus-sehen-mit-den-ohren)
- [www.deutschewildtierstiftung.de/wildtiere/fledermaus](http://www.deutschewildtierstiftung.de/wildtiere/fledermaus)

Dos	 Don'ts
<ul style="list-style-type: none"> <li> Lebensraum bereitstellen: Unterschlüpfе in Kirchtürmen, Dachspeicher, Schuppen sowie Fledermauskästen</li> <li> Beim Antreffen verirrter Fledermäuse in der Wohnung: Ruhe bewahren – Tür(en) schließen – Fenster weit öffnen – Licht ausschalten (i.d.R. fliegt das Tier von alleine nach draußen)</li> <li> Tier vorsichtig mit Handschuhen bzw. mit einem Tuch greifen →</li> <li> in Kartonschachtel (Luftlöcher Ø max. 5mm), mit nichtfaserndem Baumwoll-/Papierttaschentuch und einer kleinen flachen Wasserschale setzen →</li> <li> verschlossenen Karton mit Luftlöchern an einen sicheren und ruhigen Platz stellen</li> <li> in der späten Dämmerung nach draußen bringen, Karton an einer erhöhten Position abstellen, öffnen und Abflug abwarten ... wenn kein Abflug erfolgt bzw. Tier hilfsbedürftig ist →</li> <li> an Fachperson/Pflegestation übergeben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li> mit bloßen Händen anfassen</li> <li> an den Flügeln halten (Bruchgefahr!)</li> <li> streicheln oder füttern</li> <li> in Draht(Vogel-)käfigen unterbringen</li> <li> im Alleingang großziehen</li> <li> beim Winterschlaf stören</li> <li> Lebensräume in erreichbarer Nähe von Katzen und Hunden</li> </ul>

### Herausgeber, Text und Redaktion:

Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg  
Fachbereich 104, Kreistierschutzbeirat (Geschäftsführung: Dr. Christa Wilczek)  
Jägertorstraße 207  
64289 Darmstadt

✉ [kreistierschutzbeauftragte@ladadi.de](mailto:kreistierschutzbeauftragte@ladadi.de)

**Foto:** © Ian Davidson-Watts (Bechstein's Bat - People'S Trust For Endangered Species, 2023)